



Bola Brasil Konzeptpapier



Das Fußballschulen-Projekt Bola Brasil des Sozialwerks der Christus Gemeinde Wuppertal e.V., ist ein Projekt, was im Oktober 2013 gegründet wurde und sich als Ziel gesetzt hat, in unserem Stadtteil einen positiven und verändernden Beitrag für Kinder speziell aus sozial schwächerem Umfeld zu leisten.

Wir möchten mit den Menschen in Kontakt kommen, Beziehungen bauen und so Menschen, egal aus welchem Hintergrund (sozial und kulturell) sie kommen, in Kontakt mit der Liebe Gottes bringen. Wir sehen uns als Türöffner in die Gemeinde Gottes und nutzen dafür den Fußball, mit dem man eine große Masse ansprechen und viele Jugendliche erreichen kann. Wir haben für uns das Zitat von Nelson Mandela "Sport hat die Kraft, die Welt zu verändern" umgewandelt, und möchten über den Sport die Menschen zu der einzigen Person und Kraft führen, die die Welt, Biographien, und Situationen verändert, Jesus Christus. Darin verstehen wir unseren Auftrag.

Bola Brasil ist ein sportmissionarisches Projekt unter der Leitung von Elmo Rodrigues, der als Sportmissionar aus Brasilien nach Deutschland gekommen ist, und mit Bola-Brasil Wuppertal seine erste stationäre Fußballschule unter dem Dach des Sozialwerks der Christus Gemeinde Wuppertal gegründet hat. Als Zielgruppe haben wir Kinder im Alter von 6-14 Jahren, mit den Fokus auf Kinder aus sozialschwachem Umfeld, meist mit Migrations- und auch Flüchtlingshintergrund, die aus finanziellen, familiären oder kulturellen Gründen keine Chance haben Fußball in einem Verein zu spielen. Hier sehen wir uns aufgerufen, diesen Kindern eine Chance zu geben und damit ihre Integration und die ihrer Familien zu fördern. Wir als Gemeinde sind von Gott in unseren Stadtteil gesetzt um einen entscheidenden Unterschied zu machen und diesem Auftrag folgen wir auch mit Bola Brasil.

In unserer Fußballschule kommen jeden Samstag über 45 Kinder aus mehr als 10 Nationen zusammen um gemeinsam Fußball zu spielen, Gemeinschaft zu haben und sich durch uns prägen zu lassen. Um wirklich jedem die Möglichkeit zur Teilnahme zu geben, ist unser Training für alle Kinder absolut kostenlos. Für Kinder die nicht von ihren Eltern gebracht werden können, bieten wir einen Shuttle-Service von unserer Gemeinde aus zu unserer Trainingshalle. Egal ob Junge oder Mädchen alle trainieren gemeinsam bei uns.

Unser Training gliedert sich in drei Teile, zwei Sportliche mit Training und Spiel und einem in die Pause eingebauten Input-Teil. In diesem kommen wir unserem Sportmissionarischem Auftrag nach und verkündigen auf kindgerechte Art Jesus Christus und sein Evangelium, entwickeln unsere Kinder in ihrem Sozialverhalten, stärken ihr Selbstbewusstsein und zeigen ihnen, dass auch sie im Großen wie im Kleinen berufen sind ihren Beitrag zu Gottes Reich zu bringen.

Wir sind derzeit ein Team von 14 ehrenamtlichen Trainern und Betreuern aus unserer Gemeinde. Auch hier möchten wir Gemeinde bauen und sind einer der möglichen ersten Einstiegspunkte in die Mitarbeit in der Gemeinde und möchten so vielen Personen wie möglich die Möglichkeit bieten bei uns mitzuarbeiten und sich weiterzuentwickeln. Neben



Bola Brasil Konzeptpapier



dem missionarischen Auftrag sehen wir uns hier ebenfalls aufgerufen, Menschen nach ihrem ersten Schritt hin zu Jesus im Glauben weiterzuentwickeln und auf dem Marathon der Nachfolge Jesu zu begleiten und zu unterstützen.

Neben unserem wöchentlichen Training veranstalten wir in den Sommerferien unser großes Fußball-Sommercamp und in den anderen Ferien unsere Ferien-Specials wie Turniere und Ausflüge, unterstützt durch unsere Partner. Das Fußball-Camp richtet sich dabei an eine noch breitere Masse von Jugendlichen vom Vereinsfußballer bis hin zum absoluten Anfänger und findet immer auf einem Fußballplatz im nahen Umfeld zu Gemeinde statt. So fördern wir auch den Kontakt der Gemeinde zu umliegenden Vereinen und Institutionen. Aufgeteilt in 4 Altersgruppen von 6-7,8-9,10-11 und 12-14 Jahren, werden dann Mannschaften mit ca. 8-10 Kindern gebildet, die von jeweils 2 Betreuen über die gesamte Zeit des Camps betreut werden gebildet. An unserem Sommercamp nehmen 120 – 140 Kinder teil und wir sind mit ca. 45 Mitarbeitern unterwegs, welche sich alle aus unserer Gemeinde und dem nahen Gemeindeumfeld rekrutieren. Beim Camp trainieren die Kinder an verschiedenen Stationen, dabei haben wir auch immer eine Station, wo Inputs und Gedanken mit den Kindern ausgetauscht werden. Jedes teilnehmende Kind bekommt zu Anfang unserer Camps ein Trikot von uns geschenkt, wodurch das Gemeinschaftsgefühl merklich gestärkt wird, da es keinen Unterschied mehr macht, ob es Sportsachen besitzt oder nicht. Hier kommt uns auch unser sehr gut ausgestatteter Second-Hand-Store „Klamotte“ des Sozialwerks zugute, mit dem wir gemeinsam bedürftige Kinder mit Sportsachen ausstatten können.

Die gesamte Organisation der Fußballschule, mit Training, den Camps & Specials, der Organisation der Kooperationspartner und sämtliche weiteren administrativen Aufgaben wird bei uns von 2 Personen in ehrenamtlicher Tätigkeit neben der beruflichen Tätigkeit ausgeführt und umfasst durchschnittlich 8-11 Stunden pro Person und Woche.

Unsere Vision für die Zukunft von Bola-Brasil teilen wir zusammen mit unserer Gemeinde und zielt auf der einen Seite auf unser lokales Umfeld (unseren Stadtteil) in dem wir uns entwickelt haben und unserem Auftrag nachkommen möchten, Menschen die aus schweren Umfeldern kommen Wertschätzung entgegen zu bringen, ihnen zu zeigen, dass sie willkommen sind und herzlich aufgenommen werden und, dass das Reich Gottes für jeden Menschen bereitsteht. Auf der anderen Seite teilen wir die Multi-Site-Ausrichtung unserer Gemeinde auch für Bola-Brasil. Bola-Brasil soll an verschiedenen Standorten, in Wuppertal, an unserem zweiten Gemeindestandort Solingen und bundesweit mit einer Philosophie, mit einer DNA und mit einer Ausrichtung unterwegs sein, um Kinder und Jugendliche zu unterstützen Selbstbewusst zu werden, Sozialkompetenzen aufzubauen, selbst ihr Umfeld positiv zu prägen und in den Kontakt mit Jesus Christus zu führen, um ein Türöffner für diese Menschen und ihre Familien in die Gemeinde Jesu zu sein.



Bola Brasil Konzeptpapier



Diese Ziele sind uns aufs Herz gelegt, diese verfolgen wir kontinuierlich und dafür haben und schaffen wir immer weiter Strukturen um unserer Vision immer näher zu kommen. Damit verbunden sehen wir auch die Herausforderungen, die auf uns zu kommen. Mehrere Standorte die mit einer gemeinsamen Ausrichtung und DNA agieren müssen administrativ stark begleitet werden. Hierfür ist ein hohes Maß an Leiterschaftskompetenz, starkes Engagement und viel Flexibilität gefordert, um die Stadtorte mit ihren Mitarbeitern zu bauen, zu entwickeln und zu schulen. Denn wir möchten jeden unserer Mitarbeiter auch in seinem Leben als Nachfolger Jesu unterstützen und fördern. Da sehen wir Leiter uns als, als Hirten für all unsere Mitarbeiter, wo es um jeden Einzelnen geht und jeder gefördert und gefordert werden soll. Für diesen zentralen Aufgabenbereich möchten wir im Sozialwerk für Bola-Brasil eine Stelle einrichten, um die entstehenden Aufgaben zu bündeln und zentral leiten zu können.